

**Protokoll  
über die 81. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen am  
15.08.2013**

**Beginn:** 18:00 Uhr  
**Ende:** 20:00 Uhr  
**Ort:** Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2 - 6  
19053 Schwerin

**Anwesenheit**

**1. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Schmidt, Stefan entsandt durch Fraktion DIE LINKE

**2. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Bandlow, André entsandt durch SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

**ordentliche Mitglieder**

Janker, Anja entsandt durch Fraktion DIE LINKE  
Müthel-Brenncke, Dorin entsandt durch CDU/FDP-Fraktion  
Steinmüller, Rolf entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger  
Tanneberger, Gerd-Ulrich entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

**stellvertretende Mitglieder**

Haacker, Frank entsandt durch CDU/FDP-Fraktion  
Rudloff, Simone entsandt durch SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion  
Zischke, Thomas entsandt durch SPD-Fraktion

**Verwaltung**

Niesen, Dieter

Ahmels, Volker  
Corbie, Birgit  
Ehrhardt, Heike  
Gersuny, Olaf  
Hamann, Heidrun  
Riemer, Daniel  
Wollenteit, Hartmut

**Leitung: Stefan Schmidt**

**Schriftführer: Ingrid Arlt**

**Festgestellte Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
  
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 80. Sitzung vom 13.06.2013 (öffentlicher Teil)
  
3. Mitteilungen der Verwaltung
  
4. Beratung von Anträgen
  
- 4.1. Anpassung Form und Inhalt von Beschlussvorlagen der Stadtvertretung  
Vorlage: 01516/2013
  
- 4.2. Haushaltsplanung 2014  
Vorlage: 01518/2013
  
- 4.3. Aufbau eines Defi-Netzes  
Vorlage: 01520/2013
  
5. Beratung von Beschlussvorlagen
  
- 5.1. Gebührensatzung des Konservatoriums Schwerin ab Schuljahr 2013/2014, Schulordnung des Konservatoriums Schwerin und Ordnung der Abteilung "Studienvorbereitende Ausbildung" des Konservatoriums Schwerin.  
Vorlage: 01527/2013
  
- 5.2. Haushaltskonsolidierungsmaßnahme Straßenbeleuchtung für das Jahr 2013 durch Abschaltungen von Straßenbeleuchtungsanlagen an anbaufreien Straßen und in Wohngebieten  
Vorlage: 01514/2013/1

- 5.3. Trägerwechsel "Der Speicher"  
Vorlage: 01562/2013
  
- 6. Sachstand der Verwaltung zur Vorbereitung und Umsetzung des 10 Mio € Sparpaketes, welches in der StV am 11.03.2013 beschlossen wurde.
  
- 7. Kenntnisnahme von Beschlussvorlagen einschließlich Beratung zum Berichtswesen
  
- 7.1. Bericht über die Ergebnis- und Finanzrechnung 30.06.2013  
Vorlage: 01576/2013
  
- 7.2. Stellungnahme zum Ressortentwurf des Ersten Gesetzes zur Änderung des FAG M-V ab 2014  
Vorlage: 01569/2013

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

##### **Beschluss:**

Herr Schmidt eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.  
Der vorgelegten Tagesordnung, einschließlich der beiden Nachträge, stimmen die Ausschussmitglieder zu.

#### **zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 80. Sitzung vom 13.06.2013 (öffentlicher Teil)**

##### **Bemerkungen:**

Der Sitzungsniederschrift wird ohne Änderungen zugestimmt.

#### **zu 3 Mitteilungen der Verwaltung**

##### **Bemerkungen:**

Herr Niesen informiert über den Haushaltserlass für 2013 aus dem Ministerium für Inneres und Sport und stellt das Dokument jedem Ausschussmitglied zur Verfügung.

Die von der Verwaltung schriftliche Beantwortung der Anfrage von Herrn Schmidt zu den Gewerbesteuererinnahmen der letzten 10 Jahre wird allen Ausschussmitgliedern zur Verfügung gestellt.

**zu 4 Beratung von Anträgen**

**zu 4.1 Anpassung Form und Inhalt von Beschlussvorlagen der Stadtvertretung  
Vorlage: 01516/2013**

**Bemerkungen:**

Auf Nachfrage erklärt Herr Niesen, dass es noch keine abgestimmte Verwaltungsmeinung zu diesem Antrag gibt. Herr Niesen wird gebeten, diese bis zur kommenden Ausschusssitzung am 19.09.2013 einzuholen.

Herr Bandlow regt an, das Votum des beratenden Beauftragten in die Vorlage mit aufzunehmen.

Herr Zischke bittet die Verwaltung um eine schriftliche Information bzw. Darlegung über die Arbeit des Beauftragten mit der Verwaltung und die Einbeziehung der Fraktionen. Die Antwort wird kurzfristig, noch vor der nächsten FiA Sitzung erbeten. Frau Mühel-Brenncke stimmt den Ausführungen von Herrn Zischke zu und äußert auch die Bitte, in diesen Prozess einbezogen zu werden.

Herr Niesen sagt zu, diese Bitte an die Oberbürgermeisterin heranzutragen und fügt an, dass im November die ersten Ergebnisse der Arbeit des beratenden Beauftragten vorliegen sollen. Diese würden dann noch in die Haushaltsberatungen für 2014 ff. eingespeist werden können.

**Abstimmungsergebnis:**

Wiedervorlage

**zu 4.2 Haushaltsplanung 2014  
Vorlage: 01518/2013**

**Bemerkungen:**

Herr Hacker als Vertreter des Antragstellers erläutert die Notwendigkeit dieses Antrages. Im Ergebnis der Diskussion wird er gebeten, die Anregung von Herrn Bandlow zu überdenken und ggf. einen überarbeiteten Antrag in der nächsten Ausschusssitzung vorzulegen.

Herr Bandlow schlägt vor, Produktkonten, die aus Sicht des Antragstellers der gesetzlich vorgesehenen Deckung entzogen werden sollen zu benennen.

**Abstimmungsergebnis:**

Wiedervorlage

**zu 4.3 Aufbau eines Defi-Netzes  
Vorlage: 01520/2013**

### **Bemerkungen:**

Herr Hacker erklärt, dass – um Leben retten zu können -in der Stadt mehr Defi -Geräte vorhanden sein sollten, als die ihm bekannten 3 Stück. Die Anschaffungskosten sollten auch nicht zwingend durch die Verwaltung bezahlt werden.

Herr Niesen erklärt, dass er dieses Thema in der Verwaltungsspitze vortragen werde.

### **Abstimmungsergebnis:**

Wiedervorlage

## **zu 5 Beratung von Beschlussvorlagen**

### **zu 5.1 Gebührensatzung des Konservatoriums Schwerin ab Schuljahr 2013/2014, Schulordnung des Konservatoriums Schwerin und Ordnung der Abteilung "Studienvorbereitende Ausbildung" des Konservatoriums Schwerin. Vorlage: 01527/2013**

#### **Bemerkungen:**

Herr Ahmels, Direktor des Konservatoriums erklärt eingangs, dass die Gebührenkalkulation aufgrund kleiner Fehler überarbeitet werden musste und stellt dieses Papier jedem Ausschussmitglied zur Sitzung zur Verfügung.

Nach kurzer Beratung wird über die Vorlage abgestimmt.

#### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt die Neufassungen der Gebührensatzung, der Schulordnung für das Konservatorium sowie der Ordnung der Abteilung „Studienvorbereitende Ausbildung“ des Konservatoriums Schwerin.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	3

### **zu 5.2 Haushaltskonsolidierungsmaßnahme Straßenbeleuchtung für das Jahr 2013 durch Abschaltungen von Straßenbeleuchtungsanlagen an anbaufreien Straßen und in Wohngebieten Vorlage: 01514/2013/1**

#### **Bemerkungen:**

Nach kurzer Beratung, insbesondere im Zusammenhang mit den Stellungnahmen und Votierungen der Ortsbeiräte, wird über die Vorlag abgestimmt.

**Beschluss:**

1. Die Stadtvertretung beschließt, die im Ergebnis des Beschlusses 00975/2006 getroffenen Maßnahmen aufzuheben.
2. Die Stadtvertretung beschließt, die Oberbürgermeisterin zu beauftragen, in allen Stadtteilen eine teilweise und in anbaufreien Straßen eine vollständige Abschaltung von Straßenbeleuchtungsanlagen vorzunehmen und dies umgehend umzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

**zu 5.3**     **Trägerwechsel "Der Speicher"**  
**Vorlage: 01562/2013**

**Bemerkungen:**

Frau Hamann, stellv. Leiterin des Kulturamtes, erläutert die Beschlussvorlage. Sie erklärt, dass zur Reduzierung des städtischen Zuschusses vorgeschlagen werde, den Eintrittskartenpreis um 2,- zu erhöhen und die Betriebskosten auf alle Mieter des Hauses umzulegen, was bisher noch nicht der Fall ist. Die Ausschussmitglieder bitten die Verwaltung schriftlich (kurzfristig) um eine Aufschlüsselung der Betriebskosten auf die einzelnen Mieter.

**Beschluss:**

1. Die Stadtvertretung nimmt zur Kenntnis, dass für den SPEICHER im Ausschreibungszeitraum keine Konzepte vorgelegt wurden.
2. Die Landeshauptstadt Schwerin betreibt das Soziokulturelle Zentrum "Der Speicher" weiter. Der kommunale Zuschuss wird sich ab dem 01.01.2014 um 56.000 € auf 143.000 € reduzieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	1

**zu 6**     **Sachstand der Verwaltung zur Vorbereitung und Umsetzung des 10 Mio € Sparpaketes, welches in der StV am 11.03.2013 beschlossen wurde.**

**Bemerkungen:**

Einleitend führt Herr Niesen aus, dass in Umsetzung der aufgeführten Maßnahmen nach wie vor Risiken in Höhe von ca. 2,5 Mio € bestanden. Fest stehe, dass 500 T€ von der Sparkasse nicht fließen werden, da der Verwaltungsrat dieser Gewinnausschüttung nicht zugestimmt habe. Die Verwaltung sei deshalb insgesamt bemüht, Möglichkeiten der Kompensation zu finden.

Die Frage von Frau Rudloff, was konkret gemeint sei mit „Anpassung Veranschlagung Landeszuschuss“ auf Seite 9 Produkt 27101 – Volkshochschule wird schriftlich mit dem Protokoll beantwortet.

Der fehlende Umsetzungsstand beim Produkt „Jugend TH 04“ wird beim Sachstand für den Monat September beachtet, erklärt Herr Niesen.

**Abstimmungsergebnis:**

Kenntnis genommen

**zu 7      Kenntnisnahme von Beschlussvorlagen einschließlich Beratung zum Berichtswesen**

**zu 7.1    Bericht über die Ergebnis- und Finanzrechnung 30.06.2013  
Vorlage: 01576/2013**

**Bemerkungen:**

Nach kurzer Beratung wird der Bericht zur Kenntnis genommen.

**Beschluss:**

Der vorgelegte Bericht wird durch den Hauptausschuss und den Ausschuss für Finanzen zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

Kenntnisnahme

**zu 7.2    Stellungnahme zum Ressortentwurf des Ersten Gesetzes zur Änderung des FAG M-V ab 2014  
Vorlage: 01569/2013**

**Bemerkungen:**

Im Rahmen der Erläuterungen verweist Herr Niesen nochmals auf die beabsichtigte Reduzierung der FAG Leistungen für die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises (§15) in Höhe von 1,8 Mio € sowie die Folgen aufgrund der Einwohneranpassung nach der Zensuszählung.

Bezüglich der Kostenerhebung bei den Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises sagt Herr Niesen zu, die Antwort der LH SN auf die Datenabfrage des Ministeriums für Inneres und Sport zur Kenntnis zu geben und für etwaige Rückfragen gerne zur Verfügung zu stehen.

**Beschluss:**

Der Ausschuss nimmt die Stellungnahme zum Ressortentwurf des Ersten Gesetzes zur Änderung des FAG M-V ab 2014 zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

Kenntnis genommen

gez. Stefan Schmidt

---

Vorsitzende/r

gez. Ingrid Arlt

---

Protokollführer/in